

Allschwiler Sprungbrätt Festival 2021 vom 18. September

23.08.2021

Nachdem im letzten Jahr das Sprungbrätt Festival abgesagt werden musste, kümmert sich das Organisationskomitee (OK) nun mit viel Elan darum, die 7. Ausgabe mit einem abwechslungsreichen Programm auf die Bühne zu bringen. Eduardo (Zivildienstleistender bei der ref. Kirche Allschwil-Schönenbuch) hat das OK bestehend aus Daniel Schäfer, Markus Bürki, Sandy Nitzsche, Dave Lengweiler, Max Kaufmann und Manuele de Caro getroffen und fragt nach.

Eduardo: Allschwiler Sprungbrätt Festival? Und was ist mit COVID19?

Max: Kultur kann wieder stattfinden, das wollen wir gemeinsam feiern und den regionalen Künstlerinnen und Künstlern einen gebührenden Rahmen bieten. Auch wenn es die eine oder andere Unannehmlichkeit mit sich bringt.

Markus: Wir haben ein Schutzkonzept nach den Auflagen des BAG. Bei den beiden Eingängen werden die Kontaktdaten erhoben und wir schauen, dass nicht mehr als 500 Menschen gleichzeitig auf dem Areal sind. Da wir keine Zertifikate verlangen, müssen in den Innenräumen Masken getragen werden.

Was erwartet mich denn als Besucher*in am Allschwiler Sprungbrätt Festival 2021?

Markus: Wir haben ein spannendes Kulturprogramm auf dem Platz. Es hat für alle etwas dabei. Das Festival wird um 15:30 Uhr von Yves Loekito eröffnet.

Sandy: Danach folgen auf der Aussenbühne Tanzauftritte verschiedener Gruppen in den Stilen Jazz, Hip-Hop, Contemporary Dance bis Bauchtanz.

Max: Der Poetry Slam findet dieses Jahr schon am frühen Abend statt. Die Slamer*innen präsentieren ihre Texte im Wettbewerb auf der Innenbühne. Aber Achtung: die Anzahl Sitzplätze ist beschränkt.

Daniel: Weiter geht es auf der Aussenbühne mit regionalen Bands, wovon Florin Vincent & Yours und No Space schon einem grösseren Publikum bekannt sein dürften.

Manuele: Und mich habt ihr ins OK geholt, dass es zum Abschluss des Festivals mit einem Hip-Hop Set nochmals richtig laut wird!

Habt ihr Unterstützung?

Markus: Es braucht viele Freiwillige, welche auf dem Festivalgelände mithelfen, damit alles reibungslos über die Bühne geht.

Max: Wer also am 18. September 2021 mithelfen will, melde sich doch bitte direkt über kontakt@sprungbraett-festival.ch – Name, gewünschte Einsatzzeiten und Tätigkeiten angeben. Wir melden uns umgehend.

Daniel: Genau, wir suchen noch Leute für die Bar und die Küche, den Eingangsbereich sowie auf dem Gelände. Wer einen Verpflegungsstand mit leckerem Essen anzubieten hat, darf sich ebenso melden.

Was braucht ihr noch, bis das Festival über die Bühne gehen kann?

Sandy: Uff...da sind sehr viele einzelne Dinge, an die jeder von uns denken muss. Am Wichtigsten ist nun aber die Werbung – die Auftretenden verdienen ein grosses Publikum vor der Bühne. Nur so können sie zeigen, was sie trotz Corona in den Proberäumen geübt haben.

Daniel: Wenn die Infrastruktur steht und genügend Helferinnen und Helfer ihre Unterstützung zugesagt haben, dann kann nichts wirklich schiefgehen.

Reformierte Kirche und Freizeithaus sind die Träger des Festivals?

Markus: Als Jugendarbeiter der Ref. Kirche ist ein Bestandteil meiner Arbeit, zusammen mit Jugendlichen Events und Projekte zu organisieren. Dabei geht es darum, gemeinsam ein Stück Lebenszeit gut zu verbringen und für die Jugend da zu sein. Das Sprungbrätt Festival bietet genau das an und bei Fragen und Anliegen sind wir beide als Träger immer auch für die Jugend da und helfen, wo wir können.

Daniel: Wir ergänzen uns in unseren Angeboten. Das Freizeithaus steht für positiv erlebte freie Zeit und bietet viele Mitwirkungsmöglichkeiten. Beim Sprungbrätt Festival springen beide Institutionen als Trägerschaft sprichwörtlich für die Jugend und die Allschwiler Bevölkerung über den eigenen Tellerrand und machen gemeinsame Sache.

Was mache ich am Festival, wenn ich Hunger kriege?

Markus: Es gibt eine Vielzahl von Ständen, welche durch lokale Vereine und Jugendliche betrieben werden. So gibt es von salzig bis süss Einiges und aus Allschwil das KITCHEN BREW Bier und die Dream of Ice Glaces.

Wo ist das genaue Programm zu finden?

Dave: Auf der Webseite www.sprungbraett-festival.ch Dort findet sich zu jedem Act auch eine kurze Biografie und ein Bild, damit mensch sich ein wenig auf das Festival vorbereiten kann.

Sandy: Und wir posten laufend auf Instagram unter @sprungbraettfestival.

Was gibt es sonst noch zu wissen oder zu sagen?

Daniel: Verpasst nicht den Festivalstart um 15.30 Uhr am Hegenheimerweg 76! Kommt zu Fuss oder mit dem Fahrrad, es hat nur wenige Auto-Parkplätze.

Dave: Wir hoffen auf schönes Wetter. Das Festivalgelände mit der Aussenbühne und den Verpflegungsständen ist ein Besuch wert.

Max: Die Stimmung war jeweils ausgezeichnet. Ich freue mich auf bekannte und neue Gesichter und spannende Begegnungen.

Sandy: Es ist eine Freude, auch ganz junge Künstler bei ihren Bühnenauftritten zu erleben und von den Auftritten wenig bekannter Gruppen überrascht zu werden.

Manuele: Mein Herz schlägt bei meinen Hip-Hop Kollegen höher, aber ich werde natürlich das ganze Festival geniessen...

Markus: Der Besuch kostet nichts – wir danken den Unterstützern für Sachspenden und den Helfer*innen für das Ehrenamt. Und wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Alles Gute und ich freue mich, dass ich dieses Jahr in der Organisation mit dabei sein kann.